

arch, wholly concave above, punctate, punctures much larger than those of the propygidium and deep and round; the prosternum, keel with the lateral and anterior margins narrowly raised, truncate before and behind, slightly widest anteriorly, surface rugosely and longitudinally strigose; the mesosternum lateral margin raised, feebly sinuous in front, sculptured like the prosternal keel, but rather less closely; the metasternum with a well-marked median channel, surface sculpture more punctiform than that of the mesosternum.

I cannot decide the sex of this specimen.

### Ueber *Anaglymma* und *Placodes*.

Für die Berechtigung der Gattung *Anaglymma* spricht unter Anderem auch ein bisher übersehenes Geschlechtsmerkmal, welches bei keiner der verwandten Gattungen vorzukommen scheint. Der von Lewis bei *A. Cardoni* (Ann. Soc. Ent. Belg. 1894, p. 213) erwähnte Seiteneindruck des Pygidiums findet sich nur bei dem einen Geschlecht (wahrscheinlich dem ♂); bei dem anderen ist das Pygidium an der Basis jederseits kaum merklich abgeflacht, nach der Spitze zu leicht aufgetrieben und die Spitze in gröfserer Ausdehnung als beim ♂ glatt. Ich habe diese Verschiedenheit bei *A. circularis* Mars., *crenulata* Lew. und bei einer n. sp. aus Ostafrika beobachtet, welche dem *circularis* zum Verwechseln ähnlich ist.

*A. circularis* und *crenulata* erhielt ich von Sumatra (Tebing-Tinggi, Dr. Schultheifs), sie scheinen also dort zusammen vorzukommen.

*Placodes intermedius* Schm. 1 Ex. sandte Hr. Dr. Kraatz von Togo (Bismarckburg) ein, zugleich mit *P. Senegalensis* Pk. Die Art ist kürzer und im Ganzen etwas kleiner als *Senegalensis* und unterscheidet sich, aufser durch die in der Beschreibung angegebenen Kennzeichen (Sculptur des Prosternums, ganzer äufserer Subhumeralstreif etc.), auch durch die im Verhältniß zu den Dorsalstreifen sehr breiten und tiefen Subhumeralstreifen. Bei dem Dutzend Exemplaren von *intermedius*, die ich jetzt vor mir habe, ist der Spitzenrand bis zum Anfang der Streifen, aufsen auch zwischen denselben, dicht und kräftig punktirt, beim *Senegalensis* findet sich nur selten eine Andeutung solcher Punktirung. Joh. Schmidt.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: [1895](#)

Autor(en)/Author(s): Schmidt Joh.

Artikel/Article: [Ueber Anaglymma und Placodes. 266](#)